

RADBER-2021-05



Tour Title:

Postmigrantisches Gesellschaft in Berlin

Tour Subtitle:

Politische Studienreise
Durchführung garantiert

Tour Date:

23. Juli 2021 bis 26. Juli 2021

Was verstehen wir unter postmigrantischer Gesellschaft? Inwiefern prägen postkoloniale Strukturen unsere Realität? Unter welchen Voraussetzungen entstehen transkulturelle Initiativen? Welche Konflikte und Widerstände erleben sie? Wie stellen sich diese Initiativen Gesellschaft und Zusammenleben alternativ vor? Was sind ihre Utopien, was ihre Kampfansagen? Wer sind die Menschen, die in diesen Initiativen aktiv sind?

Mit diesen Leitfragen möchten wir uns auf eine viertägige Reise nach Berlin begeben. Zunächst bauen wir mit einführenden Beiträgen ein gemeinsames Verständnis für die Begriffe Postmigration und Postkolonialismus auf. Anschließend lernen wir einerseits verschiedene transkulturelle, postmigrantisches und migrantische Selbstorganisationen und ihre Aktivitäten kennen. Andererseits gehen wir der Frage nach, wie staatliche Stellen auf kommunaler und föderaler Ebene postmigrantisches Gesellschaft und postkolonialen Strukturen begegnen.

Preis

Normalpreis

240 €

Normalpreis

Ermäßigt

240 €

Ermäßigt

Content Left Column:

Dabei möchten wir dazulernen und ein besseres Verständnis für die beiden Kernthemen der Reise aufbauen. Wie? Indem wir in erster Linie Menschen zuhören, die sich in postmigrantisches und transkulturellen Initiativen engagieren. Im zweiten Schritt freuen wir uns darauf, die neuen Erkenntnisse zu diskutieren und zu reflektieren.

Wie bei allen Alsharq-Reisen versuchen wir in diesem Zusammenhang eine ungezwungene, entspannte Atmosphäre zu schaffen, in der sich alle Mitreisenden wohlfühlen, sich trauen, Fragen zu stellen und ihre Perspektiven zu teilen. Zu einigen der Organisationen, denen wir auf der Tour begegnen, pflegen wir ein herzliches Verhältnis. Schon jetzt freuen wir uns auch auf das informelle Zusammenkommen mit beeindruckenden Persönlichkeiten.

Content Right Column:

Für die Reflexion des Erlebten mag nicht zuletzt unsere Form der Fortbewegung eine positive Rolle spielen. Wir legen die Strecken innerhalb Berlins mit dem Fahrrad zurück und organisieren Euch gerne bei Bedarf einen Drahtesel. Alternativ könnt Ihr aber auch mit ÖPNV von Termin zu Termin gelangen.

Auf Anfrage organisieren wir auch gerne Homestays bei Bekannten oder eine Hotelunterkunft. Es ist möglich, auch nur an einzelnen Tagen mit dabei zu sein.

Array

Tour Übersicht

START:	Berlin
ENDE:	Berlin
DAUER:	4 Tage / 3 Nächte
TRANSPORT:	Fahrrad und/oder ÖPNV
UNTERKUNFT:	Mittelklasse Hotels oder Homestays
SPRACHE:	Deutsch

Info Box:

Alle Strecken können mit dem Fahrrad oder per ÖPNV zurückgelegt werden.

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- Unterbringung in Homestays (Aufpreis bei Wunsch nach Hotelunterbringung)
- Mittagessen
- Sämtliche Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten
- Wasser während der ganzen Reise

Zusätzliche leistungen:

- Fahrrad und Zubehör
- Ggf. Zuschlag für Einzelzimmer
- Persönliche Ausgaben (z.B. Souvenirs, alkoholische Getränke)
- Trinkgelder
- Gastgeschenke

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Tag 1: Postmigrantisches Kreuzberg und Neukölln

- 11:30 Uhr: Beginn unserer Studienreise am Paul-Lincke-Ufer in Berlin-Kreuzberg
 - Begrüßung, Vorstellung und Programmbesprechung
 - Einführende inhaltliche Gedanken zu den Themen Postmigration und Postkolonialismus
- Fahrt mit dem Fahrrad zur Sonnenallee
- Thematische Einführung zu den arabischen Communities in Berlin
- Gesellschaftspolitische Stadttour über die Sonnenallee mit Mohammed Ali Chahrouh, der in Neukölln aufgewachsen ist und die Sonnenallee aus dem Effeff kennt
- Anschließend Radtour zum Tempelhofer Feld, wo wir Karim El-Helaïfi treffen, der die Initiative Schülerpaten gegründet hat (<https://schuelerpaten-berlin.de/>)

Tag 2: Postkoloniale Tour, EOTO und die Schülerpaten

- Wie prägen postmigrantische Strukturen Gegenwart in Berlin? Auseinandersetzung mit dem Konzept und der Realität von Postkolonialismus und Postmigration
- Fahrt mit dem Fahrrad von Kreuzberg am Bundestag vorbei in den Wedding
- Postkoloniale Walking Tour mit Joshua Kwesi Aikins ([zur Person hier klicken](#)) durch das Afrikanische Viertel.
- Anschließend Gespräch zu postkolonialen Realitäten und Kontroversen in Berlin. Reflexion und Diskussion der Tour bei EOTO, ein Empowerment-Projekt Schwarzer Menschen in Berlin
- Anschließend besuchen wir ein leckeres Sierra Leonisches Restaurant um die Ecke

Tag 3: Transkulturelle und postmigrantische Organisierung

- Stadttour mit Jennifer Kamau zu "How to Resist - The Refugee Movement in Kreuzberg"
- Ein Treffen mit Vertreter*innen der neuen deutschen Organisationen, eine postmigrantische Bewegung gegen Rassismus und für ein inklusives Deutschland
- Leitfragen: *Wie gestalten (post-)migrantische Selbstorganisationen Gesellschaft? Was sind ihre Kämpfe? Und welche Erwartungen haben sie diesbezüglich gegenüber der weißen Dominanzgesellschaft?*
- Reflexion der bisherigen Begegnungen

Tag 4: Politik und Kirche zu Migration

- Besuch der Flüchtlingskirche zu Berlin - Gespräch mit der Pfarrerin zu den Aktivitäten und Herausforderungen unter dem Dach der Kirche
- Ein kritischer Blick auf die Migrationspolitik der Bundesregierung
- Radtour nach Potsdam, wo wir die Fraueninitiative *Women in Exile and Friends* kennenlernen werden
- Gemeinsame Evaluation der Reise an einem der schönen Seen rund um Potsdam



Christoph Dinkelaker

Christoph ist Mitgründer von Alsharq und leitet seit über zehn Jahren politische Studienreisen. Zudem engagiert er sich in der Bildungsarbeit des Partnerprojekts dis:orient e.V. Bei dieser Reise freut er sich im Besonderen auf die Begegnungen mit lieb gewonnenen Freund*innen, deren Arbeit und/oder Aktivismus er seit langem bewundert.

Reisehinweise Ende:

Es ist auch möglich nur an einzelnen Tagen/Programmpunkten teilzunehmen.

- Gesellschaftspolitische Stadttour über die Sonnenallee, Fr. 15:00 - 16:30 <https://fb.me/e/2w4DqGGI5>
- Postkoloniale Tour durch das Afrikanische Viertel, Sa. 11:15-13:45 <https://fb.me/e/12na3EE5B>
- How to resist: The refugee movement in Kreuzberg, So. 11:00 - 13:00 <https://fb.me/e/NP8s3fpf>

Solltet Ihr Fragen haben, kontaktiert uns jederzeit gerne unter info@alsharq-reise.de.

